

9. Trierer Kant-Kolloquium

Einheit der Vernunft? Probleme und Perspektiven der dritten *Kritik* Kants

17.–19. September 2020 an der Universität Trier

Organisation: Dieter Hüning (Trier) & Stefan Klingner (Göttingen)

Donnerstag, 17. September

- 15.00 Uhr Eröffnung
- 15.15 Uhr Stefan Klingner (Göttingen): *Einheit im Übersinnlichen? Zur Funktion von Kants Begriff eines ‚übersinnlichen Substrats‘*
- 16.15 Uhr Pause
- 16.30 Uhr Sabrina Bauer (Leipzig): *Der ‚intuitive Verstand‘ und seine Bedeutung für die Vollendung des „kritische[n] Geschäft[s]“ (KU 5:170)*
- 17.30 Uhr Pause
- 17.45 Uhr Sebastian Abel (Halle): *Schematische und symbolische Hypotypose. Rekonstruktion zweier Darstellungsarten*
- 19.00 Uhr Gemeinsamen Abendessen

Freitag, 18. September

- 9.30 Uhr Martin Hammer (Hannover): *Genesis und Geltung der Reflexion: Kants Überlegungen zur Überlegung bis zur Kritik der Urteilskraft*
- 10.30 Uhr Pause
- 10.45 Uhr Alexei Krouglov (Moskau/Trier): *Kants Lehre von den Maximen des gemeinen Menschenverstandes*
- 11.45 Uhr Rudolf Meer (Graz): *Regulativer Vernunftgebrauch und teleologische Urteilskraft. Wissenschaftstheoretische Überlegungen zu Kants Teleologiebegriff*
- 12.45 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Katharina Probst (Trier): *Kants Auseinandersetzung mit einer „verfehlten Hoffnung“. Warum es eine Wissenschaft des Schönen weder gibt noch geben kann.*
- 15.00 Uhr Gideon Stiening (Münster): *Das „Genie“ als Vermittlung von Natur und Kunst? Kants Geniekonzeption im Kontext der Spätaufklärung*
- 16.00 Uhr Pause
- 16.30 Uhr Giuseppe Motta (Wien): *Die Entstehung einer neuen Ästhetik. Reinhold und Kant im Dialog*

- 17.30 Uhr Morteza Fakharian (Göttingen): *Das Schöne und das Sittliche. Hegel und Kant*
19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Samstag, 19. September

- 9.30 Uhr Andree Hahmann (Philadelphia): *Von der Einheit der Vernunft zum System der Zwecke*
10.30 Uhr Gianluca Sadun Bordoni (Teramo): *Endzweck werden. Zu §§ 82-84 der Kritik der Urteilskraft*
11.30 Uhr Pause
12.00 Uhr Achim Vesper (Frankfurt a.M.): *Der moralische Gottesbeweis in der Kritik der Urteilskraft*
13.00 Uhr Dieter Hüning (Trier): *Der Fall Spinoza. Über den Zusammenhang von Moralität und Gottesglauben*
14.00 Uhr Ende der Tagung, evtl. gemeinsames Mittagessen